

# African Gold Group: Entdeckung von ergiebiger Goldscherzone in seinem Projekt Kobada

30.04.2020 | [IRW-Press](#)

Toronto (Kanada), 30. April 2020. [African Gold Group Inc.](#) (TSX-V: AGG) (AGG oder das Unternehmen) freut sich, aufregende Ergebnisse von Schürfgrabungen und Gesteinsprobennahmen in einer neuen Scherzone in seinem vollständig genehmigten Goldprojekt Kobada im Süden von Mali bekannt zu geben. Die Höhepunkte beinhalten die Ergebnisse von Gesteinsproben von der bis dato noch nicht erprobten Scherzone Gosso (die Scherzone Gosso), die sich vier Kilometer östlich der Hauptscherzone Kobada befindet, wo alle früheren Explorationsarbeiten des Unternehmens stattfanden.

## Die Höhepunkte beinhalten (Tabelle 1):

- Die Scherzone Gosso befindet sich in einem bis dato noch nicht bebohrten Gebiet, etwa 4 km östlich der Hauptscherzone und verläuft parallel dazu
- Probe Nr. 207470 ergab 1,10 g/t Au in einer Schürfprobe von 2,15 Wtkg
- Probe Nr. 207471 ergab 3,16 g/t Au in einer Schürfprobe von 3,02 Wtkg
- Probe Nr. 207473 ergab 4,60 g/t Au in einer Schürfprobe von 2,87 Wtkg
- Probe Nr. 207475 ergab 1,87 g/t Au in einer Schürfprobe von 2,89 Wtkg

Wir freuen uns, über das Potenzial für zusätzliche Goldressourcen in dieser neuen Scherzone zu berichten. Der Schwerpunkt sämtlicher früherer Bohrungen lag auf der Hauptscherzone Kobada, von der wir nur vier Kilometer entlang des Streichens von insgesamt 16 Kilometer erprobt haben, sagt Dr. Andreas Rempel, der beim Unternehmen den Posten des Vice President Exploration bekleidet. Die Scherzone Gosso erweitert unsere bereits bekannte Scherzone Kobada um weitere mineralisierte Kilometer im Streichen und wir beabsichtigen, sie in der nächsten Phase der Explorationsbohrungen mittels Bohrungen zu erproben.

## Scherzone Gosso

Die Scherzone Gosso befindet sich vier Kilometer östlich und parallel zur Hauptscherzone Kobada. Diese Scherzone erstreckt sich über eine Länge von mindestens fünf Kilometern mit Gesteinsanalyseergebnissen von 0,5 bis 4,60 Gramm Gold pro Tonne. Die Scherzone Gosso wurde im Rahmen von historischem Kleinbergbau bis in eine Tiefe von etwa zehn Metern freigelegt.

Die Mineralisierung in der Scherzone Gosso erscheint in ihrer Struktur der vier Kilometer westlich gelegenen Hauptscherzone Kobada ähnlich zu sein und erweitert das Potenzial für mehrere mineralisierte Lagerstätten in unserem regionalen Landpaket.

Bis dato wurden nur vier Kilometer der Hauptscherzone im Goldprojekt Kobada ordnungsgemäß mittels Bohrungen erprobt, während die restlichen 26 Kilometer der identifizierten goldhaltigen Scherzonen noch nicht erprobt wurden. Die Ergebnisse der Gesteinsproben von der Scherzone Gosso bestätigen die Ansicht des Unternehmens, wonach die identifizierten, jedoch noch nicht erprobten goldhaltigen Scherzonen in seinem Konzessionsgebiet eine bedeutsame Möglichkeit für die Erweiterung der Ressource im Goldprojekt Kobada darstellen. Das Unternehmen wird mit Explorationsbohrungen beginnen, um die Scherzone Gosso zusammen mit der nördlichen Erweiterung der Hauptscherzone Kobada zu erproben.

## Goldprojekt Kobada

Das Goldprojekt Kobada ist ein vollständig lizenziertes und genehmigtes Erschließungsprojekt im fortgeschrittenen Stadium im produktiven Birimian-Grünsteingürtel im Süden von Mali. Das Unternehmen arbeitet daran, die endgültige Machbarkeitsstudie (Definitive Feasibility Study, die DFS) im zweiten Quartal 2020 als Teil des letzten Prozesses vor dem Baubeginn bereitzustellen. Seit 2019 hat das Unternehmen im Konzessionsgebiet Kobada ein Bohrprogramm auf insgesamt 11.428 Metern durchgeführt.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/51690/20200325 - AGG - Press Release Gosso Target\\_v9\\_DEPRcom.001.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/51690/20200325 - AGG - Press Release Gosso Target_v9_DEPRcom.001.png)

Abb. 1: Die Scherzone Gosso mit typischer Rot- und Gelbfärbung (Goethit, Limonit).

## Qualifizierter Sachverständiger

Die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemeldung wurden von Dr. Andreas Rompel, PhD, Pr. Sci. Nat. (400274/04), FSAIMM, Vizepräsident Exploration von AGG, einem qualifizierten Sachverständigen im Sinne der kanadischen Vorschrift National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101), und Herrn Uwe Engelmann, BSc (Zoo. & Bot.), BSc Hons (Geol.), Pr. Sci. Nat. (Nr. 400058/08), MGSSA, einem Direktor der Minxcon (Pty) Ltd und einem Mitglied des South African Council for Natural Scientific Professions geprüft, erstellt und genehmigt.

## Über African Gold Group

[African Gold Group Inc.](http://www.africangoldgroup.com) ist ein an der TSX Venture Exchange notiertes (TSX-V: AGG) Explorations- und Erschließungsunternehmen mit Sitz in Kanada, dessen Hauptaugenmerk auf die Erschließung einer Goldressourcenbasis in Westafrika gerichtet ist. Das Hauptvermögenswert des Unternehmens ist das Projekt Kobada in Südmali. Weitere Informationen über African Gold Group erhalten Sie auf unserer Website unter [www.africangoldgroup.com](http://www.africangoldgroup.com).

## Nähere Informationen erhalten Sie über:

Daniyal Baizak  
VP Corporate Development  
(416) 861 2966

*Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Zukunftsgerichtete Informationen beinhalten, sind aber nicht beschränkt auf die Erschließungs- und Explorationspläne des Unternehmens für das Goldprojekt Kobada, die Hauptscherzone Kobada und die Scherzone Gosso, die Erwartungen hinsichtlich des Gehalts und der Ressourcen im Goldprojekt Kobada, den Zeitplan für die Veröffentlichung der DFS und des aktualisierten Ressourcen-/Reservenmodells, den Abschluss der metallurgischen Untersuchungen, die Erwartungen hinsichtlich der Mineralisierung und des Standorts der Ausläufer im Goldprojekt Kobada, die erwarteten Abbauprozesse im Goldprojekt Kobada sowie zukünftige Bohrkampagnen und andere Aussagen im Hinblick auf die zukünftigen Pläne und Absichten des Unternehmens. Im Allgemeinen sind zukunftsgerichtete Informationen anhand der Verwendung von in die Zukunft gerichteten Begriffen zu erkennen, wie z.B. plant, erwartet, erwartet nicht, erwartungsgemäß, Budget, geplant, schätzt, prognostiziert, zielt an, beabsichtigt, geht davon aus, geht nicht davon aus oder glaubt bzw. Abwandlungen solcher Wörter und Ausdrücke oder an Aussagen, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreffen können, könnten, würden, dürften oder werden. Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Informationen direkt oder indirekt genannt wurden. Dazu gehören unter anderem: allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, geopolitische und gesellschaftliche Unsicherheiten; die tatsächlichen Ergebnisse der Explorationsaktivitäten; behördliche Risiken; Risiken in Verbindung mit einer Betriebstätigkeit im Ausland; und andere Risiken des Bergbausektors. Obwohl das Unternehmen sich bemüht hat, wichtige Faktoren zu ermitteln, die eine wesentliche Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse von jenen in zukunftsgerichteten Informationen bewirken können, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht gewährleistet werden, dass sich diese Informationen als korrekt erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den Erwartungen in solchen Aussagen abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht bedingungslos auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen vorgeschrieben.*

**DIE TSX VENTURE EXCHANGE UND IHRE REGULIERUNGSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX VENTURE EXCHANGE ALS REGULATION SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER PRESSEMELDUNG.**

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle,*

*autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

---

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](http://Minenportal.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/305872--African-Gold-Group--Entdeckung-von-ergiebiger-Goldscherzone-in-seinem-Projekt-Kobada.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!

Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by [Minenportal.de](http://Minenportal.de) 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).